Finanzielles

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa**

Band (Jahr): **- (1960-1961)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Finanzielles

Sehr erfreut und nicht ohne Bewegung dürfen wir heute feststellen, daß wir neben der wissenschaftlichen und ideellen Anerkennung auch Wohltäter finden, die unsere Arbeit in großzügiger Weise materiell zu fördern gewillt sind. An erster Stelle steht das schon im letzten Bericht angekündigte Legat eines vor zwei Jahren verstorbenen stillen, aber treuen Mitgliedes in der Höhe von Fr. 30 000.—, dessen Namen wir leider auf ausdrücklichen Wunsch des Testators verschweigen müssen. Die dankbare Anerkennung für diese hochherzige Tat wird dadurch in keiner Weise geschmälert. Da der Donator nebenbei auch Numismatiker war, hat der Vorstand beschlossen, einen Teil des Betrages dem erschöpften Publikationsfonds zuzuführen und daraus das Münzwerk Dr. Kraays zu finanzieren. Das übrige wird als Reserve für außerordentliche Aufgaben zurückgelegt.

Für die Veröffentlichung «Römische Gläser aus Vindonissa» erhielten wir folgende Zuwendungen:

Stiftung der Schweiz. Landesausstellung 1933	Fr. 3000.—
Prof. Dr. Paul Schoch-Bodmer St. Gallen	Fr. 1000.—
Verband der Schweiz. Glasfabrikanten (durch die Herren Dir. A. Cornaz und E. Borel)	Fr. 750.—

Ein weiteres, anonymes Mitglied überwies uns zur Erinnerung an unser verstorbenes Ehrenmitglied, Dr. August Gansser-Burckhardt aus Basel, den Betrag von Fr. 1000.— mit der Bestimmung, daß es für die Wiederaufnahme der Ausgrabungen am Schutthügel zu verwenden sei.

Herr a. Dir. W. Dübi in Brugg schenkte uns wiederum Fr. 1000.— an die Ölheizungs-Schuld, sodaß sich diese, nachdem wir unsererseits Fr. 1000.— abbezahlt haben, auf Fr. 4000.— reduzierte.

Nicht unerwähnt bleibe zum Schluß, daß manche Mitglieder durch Übersendung eines Fördererbeitrages die schöne Summe von Fr. 2011.— zusammengelegt haben, was zum guten Abschluß unserer Jahresrechnung erheblich beigetragen hat.

Allen Spendern sprechen wir unsern herzlichsten Dank für ihr opferfreudiges Mitwirken aus. Möge ihr Vorbild aufmunternd in die Zukunft leuchten!